

Radler kommen voll auf ihre Kosten

Am Sonntag steigt wieder die beliebte Rad-Touristik-Fahrt „Rund um Lüneburg“, organisiert vom RSC und VfL Lüneburg



Ob bei der diesjährigen Rad-Touristik-Fahrt am Sonntag solch herrliches Wetter herrscht, ist noch nicht sicher. Foto: nh

lz Lüneburg. Am Sonntag, 18. Mai, ist es wieder so weit. Egal, ob Anfänger auf dem Rennrad oder leistungsorientierter Langstreckler – die RTF (Rad-Touristik-Fahrt) „Rund um Lüneburg“, zum neunten Mal gemeinsam vom RSC Lüneburg und der Radsportabteilung des VfL Lüneburg ausgerichtet, hat für jeden etwas dabei. Auf verkehrsarmen Straßen und reizvollen Strecken kommen die Radler garantiert auf ihre Kosten. Die Veranstalter rechnen wieder mit über 600 Radsportlern.

Für Einsteiger bietet sich die 43-km-Runde an, die Touren über 81, 121 und 151 km stellen höhere Ansprüche, die jedoch in den sich schnell bildenden Grüppchen gut in Angriff genommen werden können. Allerdings sollten die Kräfte auf

den längeren Runden eingeteilt werden. Insbesondere für den Kniepenberg, der mit bis zu 13 Prozent Steigung aufwartet, müssen einige Körner aufgespart werden. Wer sich unterwegs stärken möchte, kann dies an den Versorgungsstellen tun. Und wen die Kräfte früher als geplant verlassen, kann sich an den Schnittpunkten der Strecken kurzerhand für eine kürzere Route entscheiden.

„Unser jüngster Teilnehmer kam letztes Mal aus Malente, der Junge war sechs Jahre alt und hat mit seinem Papa auf der 41 km Runde einen 15er-Schnitt gemacht, wie er mir ganz stolz berichtet hat“, berichtet Jörg Sündermann vom VfL Lüneburg. Mit am Start waren zwei Fahrer vom BDR, die Strecke und Organisation getestet und sich lobend über

die vorbildliche Organisation und die Streckenführung geäußert haben.

Weitere detaillierte Informationen und Streckenpläne finden sich auf der Homepage des RSC Lüneburg e. V. (www.rtf-lueneburg.de) und der Radsportabteilung des VfL Lüneburg (www.radsport-lueneburg.de). Begonnen wird am Sonntag zwischen 9 und 11 Uhr am Johanneum in Lüneburg, Theodor-Heuss-Straße 1. Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Es ist keine Voranmeldung erforderlich. Die Anmeldung vor Ort ist ab 7.30 Uhr geöffnet.

Das Startgeld beträgt 8 Euro, für BDR-Mitglieder 5 Euro. Wer eine BDR-Wertungskarte hat, erhält die Gelegenheit, Punkte zu sammeln. Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Gefahr, es besteht Helmpflicht.

LZ Do 15.05.2014